

STUDENT HANDBOOK

Liebe Studierende,

das „Student Handbook“ soll euch eine Orientierungshilfe im Uni-Alltag sein. Wir haben versucht, die häufigsten Fragen in einem Dokument zu bündeln und euch schnelle, unkomplizierte Antworten zu geben.

Wichtig: Das Handbook ersetzt NICHT die Studienordnung, den Studienverlaufsplan oder das Modulhandbuch. (Diese findet ihr immer auf der Seite der HfM Mainz oder auf <https://www.jazz.musik.uni-mainz.de/>) Es soll lediglich eine Stütze sein.

Sollten dennoch Fragen auftreten, scheut euch bitte nie, sie zu stellen.

Herzliche Grüße,
Euer Jazzteam

INHALTSVERZEICHNIS

S. 2	Ansprechpartner
S. 2	Anforderungen Zwischenprüfung und Abschlussprüfungen
S. 2 + 3	Anwesenheit & Abwesenheit
S.4	Berufspraktikum
S.4	Flügel Jazzraum
S.4	Hauptfach Plus
S.5	Instrumentenausleihe
S.5	Jogustine
S.5	Nebenfach

ANSPRECHPARTNER

- Unterrichtseinteilung & Gruppenstundenplan: Claudio Valk (valk@uni-mainz.de)
 - Studienberatung (Unterrichtseinteilung & Anerkennungen): Claudio Valk (valk@uni-mainz.de)
 - Studienberatung (Prüfungen): Jesse Milliner (milliner@uni-mainz.de)
 - Räume & Instrumente: Marc Muellbauer (marcmuellbauer@uni-mainz.de)
 - Veranstaltungen: Alexander Gelhausen (gelhausen@uni-mainz.de)
 - Prüfungen: Petra Hertel (hertel@uni-mainz.de)
 - Allgemeine Sprechstunde & sonstige Abteilungsfragen: Sebastian Sternal (sternal@uni-mainz.de)
-

ANFORDERUNGEN ZWISCHENPRÜFUNG UND ABSCHLUSSPRÜFUNGEN

Alle wichtigen Dokumente hierzu findet ihr entweder auf der Seite der Hochschule für Musik Mainz oder als Direktlink auf der Jazz-Seite.

→ <https://www.jazz.musik.uni-mainz.de/hilfreiches-fuer-studierende/>

ANWESENHEIT & ABWESENHEIT

GRUNDSÄTZLICHES

Als Studierende habt ihr bei allen Uni-Veranstaltungen zunächst einmal Anwesenheitspflicht (v.a. auch Semestereröffnung, Eignungsprüfungen, Semester-Abschlusskonzerte). Wir gehen also auch erstmal davon aus, dass alle immer da sind. Bei Anfragen von außen, die sich mit Uni-Veranstaltungen überschneiden, solltet ihr zunächst mal beim Anfragenden kommunizieren, dass ihr da schon eine Studienveranstaltung im Kalender habt. Solltet ihr aber eine Befreiung von einem oder mehreren Uni-Terminen wünschen, bitte eine offizielle Anfrage formulieren mit ganz genauen Fehlterminen, Nachweisen und einer Begründung. Auf diese kann dann zielgerichtet reagiert werden - mit Zu- oder Absage.

Wie die Regelungen sind, hängt von der Art der betroffenen Veranstaltung(en) ab. Wir unterscheiden zwischen "allgemeinen Veranstaltungen" und "regulären Kursen":

A) ALLGEMEINE VERANSTALTUNGEN

Wenn die Befreiung eine allgemeine Abteilungs-Veranstaltung betrifft (wie z.B. Semestereröffnung, Eignungsprüfung, Semester-Abschlusskonzerte usw.), dann bitte per Mail direkt an Sebastian - mit Claudio, Jesse, Marc und Alex in CC. Um es gleich vorwegzunehmen: Wir müssen das wirklich von Fall zu Fall und von Termin zu Termin unterschiedlich bewerten - beim Semester-Abschlusskonzert ist z.B. eine Freistellung grundsätzlich NICHT möglich, bei anderen Terminen kann man ggf. eine Lösung finden... LaJazzO und BuJazzO versuchen wir wenn es geht immer möglich zu machen, aber auch da müssen wir im Einzelfall entscheiden.

B) REGULÄRE KURSE

Wenn es um reguläre Kurse, Gruppenunterricht & Blockveranstaltungen geht, sind mögliche Befreiungen direkt mit dem/der jeweiligen Kursleiter(in) zu klären.

Hier unterscheiden wir grundsätzlich zwischen

- a) Einzelunterricht (Hauptfach, Nebenfach)
- b) künstlerisch-praktischer Unterricht (Improvisation, Ensembles)
- c) alle sonstigen Kurse

Dazu gilt im Einzelnen:

- a) Unterrichtszeiten für den Einzelunterricht werden mit dem jeweils Lehrenden abgestimmt. Die Lehrenden können Unterrichtszeiten frei festlegen außerhalb der Zeiten, die offiziell für Gruppenkurse belegt sind (siehe Gruppenstundenplan). Unterrichtsstunden, die erst am Unterrichtstag selbst durch die/den Studierenden abgesagt werden, müssen nicht nachgeholt werden.
- b) Im künstlerisch-praktischen Unterricht muss jede (!) Fehlzeit im Vorhinein mit dem/der Kursleiter(in) abgestimmt werden, da sonst die Spielfähigkeit von Ensembles nicht gewährleistet ist - also im Sinne einer Fairness für alle Beteiligten. Es gibt hier KEINE automatisierte Regelung im Sinne von „2x Fehlen ist ok“. Bereits einmaliges unentschuldigtes Fehlen kann dazu führen, dass der Kurs nicht anerkannt wird. Die/der Kursleiter(in) entscheidet über die Bedingungen für ein Bestehen des Kurses und meldet zum Semesterende alle Studierenden, die bestanden haben, ans Studienbüro.
- c) Bei allen sonstigen Kursen entscheidet ebenfalls die/der Kursleiter(in) über die Bedingungen für ein Bestehen des Kurses und meldet zum Semesterende alle Studierenden, die bestanden haben, ans Studienbüro. Richtwert: 2 x Fehlen bei einem wöchentlichen Kurs ist das Maximum (ohne Nennung eines Grundes), ab dem 3. Mal muss in enger Absprache mit dem/der Kursleiter(in) geschaut werden, ob der Kurs trotzdem (z.B. durch Kompensationsarbeiten) anerkannt werden kann.
Bei einem Blockkurs gilt die Regelung prozentual entsprechend. Beispielsweise dürfen bei drei Ganztagsblöcken wenn überhaupt nur einzelne Fehlstunden entstehen, keineswegs darf ein ganzer Block ausfallen.

BERUFSPRAKTIKUM

BACHELOR:

Im Rahmen des Studiums ist ein mindestens zweiwöchiges Berufspraktikum zu absolvieren (7. oder 8. Semester). Die Ausgestaltung des Praktikums (Ort, Institution) ist im Vorfeld mit der Abteilungsleitung Jazz abzusprechen. Das Praktikum soll 2 Arbeitswochen umfassen und thematisch im weitesten Sinne einen Bezug zum Bereich "Musik" haben. Im Rahmen des Praktikums soll eine professionelle Feedback-Situation durch eine betreuende Person entstehen. Über dieses Praktikum ist ein Praktikumsbericht anzufertigen (ca. 3 Seiten), die auch Auskunft über das Feedback der betreuenden Person gibt, sowie ein Arbeitszeugnis vorzulegen.

MASTER:

Im Rahmen des Studiums ist ein hausinternes Praktikum als Tutor zu absolvieren (Akademische Lehrpraxis). Die Ausgestaltung des Tutoriums (Kurstyp, Lehrkonzept) ist im Vorfeld mit der Abteilungsleitung Jazz abzusprechen. Alle Kurse der Prüfungsordnung BMus Jazz sind denkbar. Im Rahmen des hausinternen Praktikums sollen die Masterstudierenden in den vereinbarten Kursen zeitweise lehrend agieren (für ca. 3-4 Sitzungen im Rahmen einer Lehrveranstaltung, in Anwesenheit der betreuenden Lehrperson) Hier soll eine Feedback-Situation durch die betreuende Lehrperson entstehen. Über dieses Praktikum ist ein Praktikumsbericht anzufertigen (ca. 3 Seiten), welcher unter anderem Auskunft über das erhaltene Feedback seitens der betreuenden Lehrperson gibt.

FLÜGEL JAZZRAUM

Der Flügel im Jazzraum ist das wertvollste Instrument der Jazzabteilung, daher möchten wir ihn für zB Foren, Workshops, aber auch für viele Studi-Generationen so lange wie möglich in einem repräsentativen Zustand erhalten. Die Nutzung ist auf Unterricht, Konzerte und Workshops begrenzt, jeweils nur unter Anwesenheit von Lehrenden. Als Sonderregel darf der Flügel auch für jeweils 2 Proben von Studierenden vor ihrem Abschlusskonzert genutzt werden: Diese Termine werden der Abteilungsleitung mind. 2 Wochen vorab mitgeteilt, die eine entsprechende Genehmigung beim Hausmeister erwirkt.

HAUPTFACH PLUS

bedeutet, dass man seinen Hauptfachunterricht auch zum Teil bei Lehrenden für ein anderes Instrument/Gesang nehmen kann, um instrumentenunabhängige Fragen zu erforschen (Improvisation, Komposition usw.) Im Master ist dies von Beginn an möglich, im Bachelor erst ab dem 3. Studienjahr und nach absolviertener Zwischenprüfung. Maßgabe ist, dass jede(r) Studierende im Verlauf des Studiums mindestens die Hälfte des Hauptfachunterrichts bei einem/-r Lehrenden des eigentlichen Hauptfachs genossen hat.

INSTRUMENTENAUSLEIHE

Alle Infos zur Instrumentenausleihe findet ihr ebenfalls hier: <https://www.jazz.musik.uni-mainz.de/hilfreiches-fuer-studierende/>

JOGUSTINE

Vor bzw in jedem Semester gibt es eine Anmeldefrist für eure Module und Ensembles. Diese ist unbedingt einzuhalten! Es wird immer genügend Plätze für die Kurse, die ihr belegen müsst, geben, meldet euch bitte dennoch in der vorgegebenen Zeit an. Durch die Hilfe von Petra Hertel (hertel@uni-mainz.de) im Jazz-Studienbüro können sich alle Fragen, die ihr zu eurer Anmeldung rund um Jogustine habt, schnell und unkompliziert beantwortet werden. Auch bei Fragen zu Credits oder Modulen steht euch Petra gerne zur Verfügung.

NEBENFACH

Die vielen Kombinationsmöglichkeiten im Nebenfach sind bei uns einzigartig. Wir möchten euch damit ermöglichen, dass ihr euer Studium an eure Bedürfnisse und Interessen anpassen könnt. Grundsätzlich alle Fächer (auch Klassik) nach Maßgabe der Kapazität möglich, Ausnahmen:

- bei gleichem Instrument im HF (z.B. HF Klavier Jazz, NF Klavier Klassik) nur mit Zustimmung von HF-Lehrer und Abteilungsleitung
 - bei HF Sax: 3 Sem Querflöte + 3 Sem Klarinette als Pflicht, wenn nicht in der EP nachgewiesen
 - bei HF Bass: 3 Semester E-Bass Pflicht, wenn keine ausreichenden Fähigkeiten in der EP nachgewiesen wurden; außerdem 3 Semester Kontrabass Pflicht, wenn keine ausreichenden Fähigkeiten in der EP nachgewiesen wurden.
-